

Kursübersicht — Automatisierung mit No-Code & KI-Tools

Lerninhalte, Module und Ablauf

Intelora – Akademie für digitale Zukunftskompetenz

Kursübersicht

Kurs: Automatisierung mit No-Code & KI-Tools – Prozesse gestalten ohne Programmierkenntnisse

Dauer: 3 Wochen

Umfang: 12 Lerneinheiten à 45 Minuten

Format: PDF + interaktive Inhalte

Zertifikat: Offizielles Intelora Teilnahmezertifikat

Einführung

No-Code- und KI-Tools eröffnen neue Wege der digitalen Prozessgestaltung – ohne Programmierkenntnisse. Dieser Kurs vermittelt praxisorientiert, wie sich mit Plattformen wie Make, Zapier, Pipedream oder ChatGPT ganze Arbeitsprozesse automatisieren lassen. Von der Auswahl geeigneter Tools über die visuelle Modellierung bis hin zur konkreten Umsetzung lernst du, wie sich wiederkehrende Aufgaben effizient digitalisieren lassen – für mehr Zeit, Fokus und Skalierbarkeit.

Zielgruppe

Dieser Kurs richtet sich an:

Berufstätige mit Digitalisierungsbedarf

Arbeitssuchende mit Interesse an zukunftsorientierter Qualifizierung

Bildungsinstitutionen & Unternehmen mit Schulungsbedarf

Quereinsteiger:innen mit Technikaffinität

Voraussetzungen

Keine Vorkenntnisse erforderlich

Zugang zu einem internetfähigen Gerät

Bereitschaft zum selbstorganisierten Lernen

Modul 1: Automatisierung verstehen

Ziel: Verständnis für die Logik und Struktur automatisierter Prozesse entwickeln.

Inhalte:

Grundprinzipien von Automatisierung & No-Code

Trigger, Aktionen, Variablen

Ablaufdenken & Prozesslogik

Anwendungsfelder im Berufsalltag

Lernziel: Du verstehst die Grundlagen von Prozessautomatisierung und kannst diese gedanklich strukturieren.

Modul 2: Tools & Plattformen

Ziel: Überblick über relevante No-Code-Plattformen und deren Funktionen gewinnen.

Inhalte:

Einführung in Make, Zapier, Pipedream

Vergleich: Funktionen, Stärken, Einschränkungen

Plattformlogik & Toolauswahl

Beurteilung technischer Anforderungen

Lernziel: Du kannst geeignete Tools für konkrete Automatisierungsziele auswählen und vergleichen.

Modul 3: Workflows planen

Ziel: Strukturierte Prozesse von Grund auf modellieren und definieren.

Inhalte:

Workflow-Design: Trigger–Aktion–Output

Datenströme und Variablen

Visualisierung & Planungshilfen

Fehlervermeidung beim Aufbau

Lernziel: Du bist in der Lage, automatisierte Workflows visuell und logisch durchzuplanen.

Modul 4: Use Cases & Vorlagen

Ziel: Praktische Automatisierungen im eigenen Umfeld anwenden.

Inhalte:

- Büroautomatisierung (E-Mail, Kalender, Reports)
- Marketing-Use-Cases (Formulare, CRM, Trigger-Mails)
- Vorlagen & Best Practices
- Anpassung an eigene Arbeitsprozesse

Lernziel: Du kannst reale Automatisierungsbeispiele auf dein Umfeld übertragen und anpassen.

Modul 5: Integration & Fehlerhandling

Ziel: Systeme verknüpfen, Datenflüsse stabilisieren und Fehler vermeiden.

Inhalte:

- APIs & Konnektoren verstehen
- Testen & Debugging von Workflows
- Loops, Bedingungen, Fehlerpfade
- Absicherung & Monitoring

Lernziel: Du kannst Workflows technisch sicher umsetzen und bei Problemen gezielt eingreifen.

Modul 6: Abschluss & Zertifikat

Ziel: Kompetenzen festigen und offiziell nachweisen.

Inhalte:

- Abschlusstest & Mini-Projekt
- Projektreflexion & Lessons Learned
- Anwendungsübertragung auf den Job
- Offizielles Intelora-Zertifikat

Lernziel: Du schließt den Kurs mit reflektiertem Praxisbezug und einem offiziellen Nachweis deiner Automatisierungs- und Toolkompetenz ab.

Format & Rahmen

Kursformat:

Online-Kurs, Selbstlern-basiert
Inhalte als PDF + interaktive Inhalte
Kein Live-Unterricht notwendig

Dauer:

Gesamtzeit ca. 3 Wochen
Bestehend aus 6 Modulen, empfohlen à 2–3 Std.
Lernzeit individuell flexibel einteilbar

Abschluss:

Offizielles Intelora Zertifikat als Teilnahmebescheinigung
Ideal als Weiterbildungsnachweis oder Bewerbungselement

Was dich erwartet:

- 6 Module mit klar definierten Lernzielen
- Interaktive Inhalte, strukturierte PDFs
- Ein flexibles Lernformat ohne Termindruck
- Ein offizielles Zertifikat als Nachweis deiner Teilnahme